

Ehrungen auf der Jahreshauptversammlung 2009

Zinnkanne der Sparkasse Neuss

Ulrich Giesen, Neusser Schlittschuh-Klub (NSK)

In Anerkennung seiner Verdienste um den Eiskunstlaufsport in Neuss und seines außergewöhnlichen Engagements bei dem alle zwei Jahre veranstalteten Weihnachtsmärchen auf dem Eis wurde Ulrich Giesen mit der Verleihung des Zinnkanne der Sparkasse Neuss geehrt. Mit dieser hohen Auszeichnung soll auch das enorme Engagement seiner Familie gewürdigt werden.

Seit 18 Jahren im Vorstand des Klubs leitet Herr Giesen die Geschicke des NSK seit über sieben Jahren als Vorsitzender. Seine ganze Familie ist im Klub involviert: Gattin Dagmar leitet die Geschäftsstelle, Sohn Tim zählt im Eistanzen zur deutschen Spitzenklasse, und Tochter Mona ist als Eiskunstlauf-Trainerin tätig. Selbst vom Rudern herkommend, geriet er durch seine Kinder mit dem Eiskunstlaufen in Berührung. Da er als Unternehmer in der Computerbranche das Managen gelernt hat, macht es ihm offensichtlich Spaß, und es fällt ihm auch nicht schwer, einen Sportverein zu managen. Das seit über 30 Jahren existierende ‚Weihnachtsmärchen auf dem Eis‘ hat sich unter seiner Leitung von einer kleinen Familienveranstaltung zu einem Event entwickelt, das im letzten Jahr mit sechs ausverkauften Veranstaltungen je 3.000 Besuchern sowie einer ausverkauften Generalprobe zu einer Großveranstaltung in Neuss aufgestiegen ist. In eindrucksvoller Weise verbindet der Klub das Sportliche mit dem Sozialen, dem je verkaufte Eintrittskarte ein Euro zukommt. Zuletzt erhielt die Aktion ‚Lichtblicke‘ 15.000 Euro, und 5.000 Euro gingen nach Äthiopien zur Unterstützung aidskranker Kinder.



Ulrich Giesen flankiert vom SSV-Vorsitzenden Wilhelm Fuchs (links) und SSV-Kassierer, Sparkassendirektor Georg Meyer

Jugendförderpreis des Neusser Bauvereins Neusser Schwimmverein 1900 e.V.

In Anerkennung viele Jahre andauernder erfolgreicher leistungssportorientierter Nachwuchsarbeit wurde der Neusser Schwimmverein mit dem Jugendförderpreis des Neusser Bauvereins ausgezeichnet.

Diese Anerkennung –verbunden mit einer finanziellen Unterstützung in Höhe von 2000 Euro- soll die Ehrenamtler im Verein motivieren und dazu beitragen, die stetig steigenden Kosten für den Sportbetrieb zu bewältigen. Durch diesen 2003 erstmals ausgelobten Ehrenpreis soll nicht nur dem Verein Anerkennung gezollt, sondern auch der breiten Öffentlichkeit ins Bewusstsein gerufen werden, dass der Neusser Schwimmverein wegen seiner mit hohem sozialem Engagement betriebenen Nachwuchsarbeit weit über die Grenzen der Stadt hinaus einen guten Ruf genießt. Zahlreiche Spitzenathleten und Spitzenathletinnen im Schwimmen wie im Modernen Fünfkampf sind aus der Jugendabteilung des NSV hervorgegangen und haben es zu nationalen und internationalen Titelträgern, zu Rekordlern und Olympiateilnehmern gebracht.

Gerne hätten der Aufsichtsratsvorsitzende des Neusser Bauvereins, Bürgermeister Herbert Napp, und der Vorstandsvorsitzende Frank Lubig die Ehrung auf der Jahreshauptversammlung des Stadtsportverbandes selbst vorgenommen, doch beide befanden sich auf einer Dienstreise. Daher wird eine besondere Ehrung am 27. März im Büro des Bürgermeisters nachgeholt.



Vorsitzender Siegfried Willecke und Gisela Hug vom Neusser Schwimmverein zwischen SSV-Vize Klaus Becker (links) und SSV-Chef Wilhelm Fuchs

Goldene Ehrennadeln

Heinz Klerings, Angelsportverein Erprath

In Anerkennung seiner Verdienste um den Angelsportverein Erprath 1961 zeichnete der Stadtsportverband Neuss Heinz Klerings mit der Goldenen Ehrennadel aus. Heinz Klerings ist Gründungsmitglied seines Vereins und führt seit 45 Jahren vorbildlich die Kasse. Seine großen Verdienste um den Verein wurden bereits vor Jahren mit der Silbernen Ehrennadel gewürdigt.



Heinz Klerings (links) mit SSV-Vorstandsmitglied H.-G. Cirkel



Heinz Wallbaum (links) mit SSV-Vorstandsmitglied H.-G. Cirkel

Heinz Wallbaum, Neusser Kegler

In Anerkennung seiner Verdienste um den Kegelsport in Neuss wurde Heinz Wallbaum die Goldene Ehrennadel des Stadtsportverbandes Neuss verliehen. Dem Verein der Kegler e.V. gehört Heinz Wallbaum seit 36 Jahren an, in denen er verschiedene Aufgaben wahrnahm. 1990 wurde er Geschäftsführer, zwei Jahre später übernahm er zusätzlich die Kassenführung. Seit 2005 ist Heinz Wallbaum auch der sportliche Leiter seines Vereins. Als solcher organisiert er die alljährlich stattfindenden Stadtmeisterschaften der Hobbykegler. Für seine Verdienste um den Kegelsport wurde er bereits 1985 mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Silberne Ehrennadeln

Peter Orth, DJK Rheinkraft Neuss

Mit Peter Orth zeichnete der Stadtsportverband ein Urgestein der DJK Rheinkraft Neuss mit der Silbernen Ehrennadel aus. Peter Orth, der im vergangenen Jahr seinen 60. Geburtstag feierte, ist seit 15 Jahren der vielseitig engagierte 1. Vorsitzende der DJK Rheinkraft, in der er alle Stationen im Fußballbereich durchlief. Er war Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Jugendleiter. 1991 wurde er in den Vorstand berufen und 1994 zum 1. Vorsitzenden gewählt. Seine Rheinkrafter hoffen, dass ‚Pitter‘ noch viele Jahre die Rheinkraft führen kann und will.



Peter Orth (links) mit SSV-Vorstandsmitglied H.-G. Cirkel



Heinz-Peter Urbach (links) mit SSV-Vorstandsmitglied H.-G. Cirkel



Manfred Bunger (links) mit SSV-Vorstandsmitglied H.-G. Cirkel

Heinz-Peter Urbach, Schießsportverein Neuss-Reuschenberg

Als verdienter Ehrenamtler im Schießsportverein Neuss-Reuschenberg wie auch als aktiver Sportschütze, der mit Luft- und Kleinkalibergewehr regelmäßig an Landesverbandsmeisterschaften teilnimmt, wurde Heinz-Peter Urbach mit der Silbernen Ehrennadel des Stadtsportverbandes ausgezeichnet. Seit 15 Jahren ist Heinz-Peter Urbach Vorsitzender seines Vereins, der unter seiner Führung von 40 auf 100 Mitglieder angestiegen ist. Aber auch auf Verbandsebene ist er aktiv – u.a. seit 1992 als Kreisligaleiter im Schützenkreis 042 Neuss.

Manfred Bunger, Reiterfreunde Grefrath-Röckrath

Mit der Verleihung der Silbernen Ehrennadel würdigte der Stadtsportverband das langjährige ehrenamtliche Engagement von Manfred Bunger. Seit 25 Jahren führt er ‚seinen‘ Verein als 1. Vorsitzender und ist erneut für zwei weitere Jahre gewählt.